

Diskussion zur Uminterpretation der Inhalte der Weihnachtsgeschichte (aus Thread zur Bildsuche zur Weihnachtsgeschichte)

Beitrag von „Friesin“ vom 16. Dezember 2012 19:05

Zitat von Siobhan

Manchen geht das Gedöns ums Fest eh gehörig auf den Keks...

Mich persönlich nervt, dass bei dem Gejammer um den verlorenen Sinn des Weihnachtsfestes, vielleicht sollte man besser sagen "der Werihnachtsbotschaft", der Focus auf der ach so schlimmen Gegenwart liegt.

Machen wir uns doch nichts vor: Feiertage sind und waren immer im Vorfeld stressbeladen. Früher genauso wie heute. Wann auch immer "früher" definiert sein mag.

Im Übrigen ist kirchlich gesehen Weihnachten mitnichten der größte Festtag: den Katholiken ist der Ostersonntag, den Protestanten - zumindest den Lutheranern und den reformierten Calvinisten-- Karfreitag der höchste Feiertag.